



BETEILIGUNGSBERICHT

2017

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	1
1. Gesetzliche Grundlagen.....	3
1.1. Vorwort.....	3
1.2. Darstellung.....	5
2. STADTBETRIEB WETTER (RUHR).....	6
2.1. Allgemeine Angaben.....	6
2.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	6
2.3. Beteiligungsverhältnisse.....	6
2.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	7
2.5. Zusammensetzung der Organe.....	8
2.6. Personalbestand.....	8
2.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	9
3. EN WOHNEN GMBH.....	10
3.1. Allgemeine Angaben.....	10
3.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	10
3.3. Beteiligungsverhältnisse.....	11
3.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	12
3.5. Zusammensetzung der Organe.....	12
3.6. Personalbestand.....	12
3.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	13
4. VERKEHRSGESELLSCHAFT ENNEPE-RUHR MBH.....	14
4.1. Allgemeine Angaben.....	14
5. WOHNSTÄTTENGENOSSENSCHAFT WETTER EG.....	15
5.1. Allgemeine Angaben.....	15
5.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	15
5.3. Beteiligungsverhältnisse.....	16
5.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	16
5.5. Zusammensetzung der Organe.....	16
5.6. Personalbestand.....	17
5.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	17
6. WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSAGENTUR ENNEPE-RUHR GMBH (EN-AGENTUR).....	19
6.1. Allgemeine Angaben.....	19
6.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	19
6.3. Beteiligungsverhältnisse.....	19
6.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	20
6.5. Zusammensetzung der Organe.....	21
6.6. Personalbestand.....	21
6.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	22
7. VHS WITTEN WETTER HERDECKE.....	23
7.1. Allgemeine Angaben.....	23
7.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	23
7.3. Beteiligungsverhältnisse.....	23
7.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	24
7.5. Zusammensetzung der Organe.....	24
7.6. Personalbestand.....	25
7.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	25
8. SPARKASSE GEVELSBERG-WETTER.....	27
8.1. Allgemeine Angaben.....	27
8.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	27
8.3. Beteiligungsverhältnisse.....	27

8.4.	Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	28
8.5.	Zusammensetzung der Organe.....	28
8.6.	Personalbestand	30
8.7.	Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	31
9.	KOPART EG	34
9.1.	Allgemeine Angaben	34
9.2.	Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen.....	34
9.3.	Beteiligungsverhältnisse.....	34
9.4.	Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen.....	34
9.5.	Zusammensetzung der Organe.....	34
9.6.	Personalbestand	35
9.7.	Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	35

Fotos: Stadt Wetter (Ruhr)

1. GESETZLICHE GRUNDLAGEN

1.1. Vorwort

Mit dem Beteiligungsbericht 2017 kommt die Stadt Wetter (Ruhr) ihrer Verpflichtung aus § 117 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der zurzeit gültigen Fassung zur Berichterstattung über ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, nach. Gemäß § 49 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) ist der Beteiligungsbericht dem Gesamtabschluss beizufügen.

Der Gesamtabschluss zum 31.12.2017 liegt noch nicht vor. Daher wird der Beteiligungsbericht 2017 separat veröffentlicht. Während der Gesamtabschluss die Jahresabschlüsse der Stadt und der wesentlichen verselbständigten Aufgabenbereiche konsolidiert, legt der Beteiligungsbericht indessen den Fokus auf die einzelnen Beteiligungen.

Gemäß § 52 GemHVO NRW sind im Beteiligungsbericht gesondert anzugeben und zu erläutern:

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der vorliegende Beteiligungsbericht wurde unter den o.a. Vorgaben erstellt. Darüber hinaus werden die Gremien der Stadt Wetter (Ruhr) unterjährig über wesentliche Entscheidungen und Entwicklungen in den Beteiligungsgesellschaften im Rahmen von gesonderten Informations- und Beschlussvorlagen unterrichtet.

Der Beteiligungsbericht ist als Beitrag zu einer größeren Transparenz kommunaler Beteiligungen an privatrechtlichen sowie öffentlich-rechtlichen Unternehmen und Einrichtungen anzusehen. Die Informationen erlauben eine bessere Einschätzung und differenziertere Beurteilung der gesamten wirtschaftlichen Lage der Stadt Wetter (Ruhr).

Sofern sich aus den vorliegenden Geschäftsberichten Ziele und Kennzahlen ergeben, werden sie im Beteiligungsbericht aufgeführt. Die Vorschrift aus § 52 GemHVO NRW steht im Kontext zu § 12 GemHVO NRW. Wie bereits im Vorbericht zum Haushaltsplan erwähnt, sollen flächendeckend strategische und operative Ziele schrittweise und gemeinsam mit der Politik in den nächsten Jahren erarbeitet werden. Dies gilt auch für den Stadtbetrieb als wesentlichste Beteiligung.

Ausgewertet wurden die Geschäftsberichte 2015 - 2017 der Gesellschaften. Der Bericht gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird zur schnellen Information ein zusammenfassender Überblick gegeben, während der zweite Teil umfassende Einzelangaben zu den bestehenden Beteiligungen der Stadt Wetter (Ruhr) enthält.

Gemäß § 117 Abs. 2 GO NRW wird der Beteiligungsbericht für alle Interessenten zur Einsicht im Rathaus bereitgehalten und auch im Internet unter www.stadt-wetter.de bereitgestellt.

Wetter, 06.12.2018

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Hasenberg', with a large, stylized flourish extending to the right.

Hasenberg
Bürgermeister

1.2. Darstellung

über die Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zum 31.12.2017

Stadt Wetter (Ruhr)

Stadtbetrieb Wetter (Ruhr), Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Wetter (Ruhr)

Stammkapital	2.777.823,00 €
Beteiligung:	2.777.823,00 €

Wohnstättengenossenschaft Wetter eG

Gezeichnetes Kapital:	1.813.347,66 €
Beteiligung:	21.390,00 €
Anteil	1,18 %

en|wohnen GmbH

Gezeichnetes Kapital:	1.600.000,00 €
Beteiligung:	35.000,00 €
Anteil	2,19 %

Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH

Gezeichnetes Kapital:	55.000,00 €
Beteiligung:	1.100,00 €
Anteil	2,00 %

vhs Witten|Wetter|Herdecke

Eigenkapital:	1.184.044,62 €
Beteiligung:	223.547,62 €
Anteil	18,88 %

Sparkasse Gevelsberg-Wetter

Fonds für allgemeine Bankrisiken	22.775.000,00 €
Sicherheitsrücklage und Bilanzgewinn	28.691.637,18 €
Beteiligung:	0,00 €
Anteil	0,00 %

KoPart eG

Eigenkapital	139.500,00 €
Beteiligung:	750,00 €
Anteil	0,54 %

2. STADTBETRIEB WETTER (RUHR)

2.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Stadtbetrieb Wetter (Ruhr),
Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Wetter (Ruhr)
Straße: Wasserstr. 18
PLZ: 58300
Ort: Wetter (Ruhr)
Internet: www.stadtbetrieb-wetter.de

2.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Der Regiebetrieb Städtischer Betriebshof Wetter (Ruhr) ist seit dem 1. Januar 1998 als eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung mit dem Namen „Stadtbetrieb für Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, Straßenunterhaltung und Grünpflege“ im Sinne des § 107 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt worden.

Am 19. August 1999 ist aufgrund der Übernahme des Friedhofswesens der Name in „Stadtbetrieb für Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, Straßenunterhaltung, Grünpflege und Friedhofswesen“ geändert worden.

In der Ratssitzung vom 13. April 2000 ist beschlossen worden, den Betrieb zum 1. Januar 2001 in die Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts im Sinne von § 114a GO NRW umzuwandeln und den Namen in „Stadtbetrieb Wetter (Ruhr) Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Wetter (Ruhr)“ zu ändern.

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß § 2 der Satzung der Stadt Wetter (Ruhr) über den Stadtbetrieb Wetter (Ruhr) in der Fassung der 8. Änderungssatzung vom 22. Dezember 2010 die Abfall- und Abwasserentsorgung, Planung, Bau und Unterhaltung von Straßen, Wasserläufen und Grünanlagen, die Straßenreinigung, das Friedhofswesen, der Baumschutz laut Satzung sowie die Planung und der Bau einer Feuerwehr- und Rettungswache.

2.3. Beteiligungsverhältnisse

	2015	2016	2017
Stammkapital	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €
Anteil der Stadt am Stammkapital	100,00%	100,00%	100,00%
Wert der städtischen Anteile lt. Jahresabschluss	16.450.817,45 €	16.450.817,45 €	16.450.817,45 €

Der Stadtbetrieb hält selbst keine Beteiligungen.

2.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Stadtbetrieb wurde beauftragt, die im Haushaltsplan der Stadt Wetter (Ruhr) veranschlagten technischen Maßnahmen und Dienstleistungen im Rahmen der ausgewiesenen Mittel nach den Regeln der Unternehmenssatzung durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl an Maßnahmen und Dienstleistungen wird auf eine Einzelauflistung der haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen verzichtet. Entsprechend der Auflistung im Vorbericht zum Haushaltsplan werden zusammenfassend die Kostenerstattungen und der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen dargestellt:

	2015	2016	2017
Kostenerstattungen	130.800,54 €	129.467,60 €	152.482,50 €
Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	2.985.144,88 €	3.059.187,67 €	3.038.516,97 €

Der Ertrag wird nachgewiesen bei Sachkonto 448500 und der Aufwand bei 529121.

Als weitere relevante Größe für den städtischen Haushalt wird hier der Jahresüberschuss aufgeführt. Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss in den Haushaltsjahren:

	2015	2016	2017
Gewinnausschüttung	1.650.000,00 €	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €

Nachgewiesen bei Buchungsstelle 16.01.01.465100

Als Kennzahlen werden gebildet die Sachanlagenintensität, die Eigenkapitalquote und die Fremdkapitalquote. Die Berechnung der Quoten geschieht wie folgt:

$$\text{Sachanlagenintensität} = \frac{\text{Sachanlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}}$$

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}}$$

$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Langfristige Verbindlichkeiten}}{\text{Bilanzsumme}}$$

	2015	2016	2017
Bilanzsumme	44.158.547,07 €	44.683.536,86 €	44.864.862,84 €
Sachanlagevermögen	40.190.446,21 €	40.643.303,21 €	41.316.807,68 €
Eigenkapital	15.176.892,16 €	16.022.946,11 €	16.974.666,58 €
Langfristige Verbindlichkeiten	12.685.258,75 €	12.727.843,66 €	17.007.920,00 €
Sachanlageintensität	91,01%	90,96%	92,09%
Eigenkapitalquote	34,37%	35,86%	37,84%
Fremdkapitalquote	28,73%	28,48%	37,91%

2.5. Zusammensetzung der Organe

Die Organe der Anstalt öffentlichen Rechts sind der Verwaltungsrat und der Vorstand.

Dem **Verwaltungsrat** des Stadtbetriebes gehören im Berichtsjahr an:

Mitglieder	Persönliche Stellvertreter/innen
Frank Hasenberg, Vorsitzender	Manfred Sell, stellv. Vorsitzender
Axel Peitz	Nils Roschin
Hans-Martin Bergerhoff	Jascha Stümmler
Peter Brodersen	Dr. Peter Zinn
Hans-Joachim Stich	Daniel Pilz
Hans-Peter Dillmann	Monika Glosch
Nikolaus Roschin	Michael Auferkorte
Elli Moormann	Guiseppe Attardo
Peter Pierskalla	Gerhard Strümper
Friedhelm Gerlach	Sabine Mayweg
Andreas Wicher	Lars Rüsing
Gunther Hunger	Christian Wolters
Jürgen Uebelgünn	Ralf Blomberg
Artur Peschel	Wulf Bernecker
Christopher Krüger	Rainer Peitz
Axel Holland	Thorsten Michaelis

Dem **Vorstand** des Stadtbetriebes gehören im Berichtsjahr an:

Ulrich Conrads
Ludger Willeke

2.6. Personalbestand

Der Personalbestand im Jahresdurchschnitt ohne Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter in der Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit, Auszubildende und Mitarbeiter mit befristeter Erwerbsunfähigkeitsrente zum Bilanzstichtag stellt sich wie folgt dar:

	2015	2016	2017
Mitarbeiter/innen	62,8	64,3	63,8
davon Stellen im Rahmen geförderter Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0,0	1,0	1,0

2.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2015	2016	2017
1. Umsatzerlöse	13.449.479,20 €	13.630.471,51 €	13.773.735,56 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	189.330,95 €	181.348,69 €	192.360,92 €
3. sonst. betriebliche Erträge	294.628,83 €	311.642,76 €	193.832,85 €
4. Materialaufwand	5.306.570,44 €	5.410.066,26 €	5.475.437,00 €
5. Personalaufwand	3.652.493,65 €	3.665.899,22 €	3.795.534,22 €
6. Abschreibungen	1.619.175,71 €	1.607.515,48 €	1.507.159,00 €
7. sonst. betriebliche Aufwendungen	638.723,34 €	631.819,61 €	670.861,25 €
8. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	36.348,00 €	31.479,00 €	32.563,00 €
9. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	627.548,22 €	385.821,79 €	183.753,74 €
10. Ergebnis nach Steuern	2.125.275,62 €	2.453.819,60 €	2.559.747,12 €
11. sonstige Steuern	8.370,65 €	7.765,65 €	8.026,65 €
12. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.116.904,97 €	2.446.053,95 €	2.551.720,47 €
13. Einstellung in Rücklagen	-	179.375,00 €	-
14. Bilanzgewinn / -verlust	-	2.266.678,95 €	-

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	40.791.831,58 €	41.224.555,33 €	41.878.497,86 €
I. Immaterielles Vermögen	601.385,37 €	581.252,12 €	561.690,18 €
II. Sachanlagen	40.190.446,21 €	40.643.303,21 €	41.316.807,68 €
B. Umlaufvermögen	3.294.454,29 €	3.387.504,09 €	2.916.108,68 €
I. Vorräte	72.234,79 €	65.308,43 €	88.778,82 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.303.560,47 €	1.252.644,45 €	1.138.080,86 €
III. Liquide Mittel	1.918.659,03 €	2.069.551,21 €	1.689.249,00 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	72.261,20 €	71.477,44 €	70.256,30 €
Summe Aktiva	44.158.547,07 €	44.683.536,86 €	44.864.862,84 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	15.176.892,16 €	16.022.946,11 €	16.974.666,58 €
I. Stammkapital	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €	2.777.823,00 €
II. Rücklagen	10.282.164,19 €	10.978.444,16 €	11.645.123,11 €
III. Jahresüberschuss	2.116.904,97 €	0,00 €	2.551.720,47 €
IV. Bilanzgewinn	0,00 €	2.266.678,95 €	0,00 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	4.928.127,97 €	5.099.604,09 €	5.501.300,20 €
C. Rückstellungen	2.232.794,68 €	1.778.804,93 €	1.776.458,43 €
D. Verbindlichkeiten	20.660.818,72 €	20.585.116,23 €	19.383.682,88 €
E. Passive Rechnungsabgrenz.	1.159.913,54 €	1.197.065,50 €	1.228.754,75 €
Summe Passiva	44.158.547,07 €	44.683.536,86 €	44.864.862,84 €

3. EN|WOHNEN GMBH

3.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: en|wohnen GmbH
Straße: Castorffstr. 20
PLZ: 58332
Ort: Schwelm
Internet: www.en-wohnen.de

3.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Am 26. Juni 1929 wurde das Unternehmen „Wohnungsbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung für den Kreis Schwelm“ mit Sitz in Schwelm gegründet. In einer Notariatsverhandlung am 08. Juli 1930 wurde die Gesellschaft umbenannt in „Wohnungsbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung für den Ennepe-Ruhr-Kreis“.

Der Gesellschaftsvertrag wies ein Stammkapital von 70.000 Reichsmark aus, verteilt auf 31 Gesellschafter, wobei 47.500 Reichsmark durch den Ennepe-Ruhr-Kreis eingezahlt wurden.

Ein Wohnungsbestand war noch nicht vorhanden; ebenso war keine Bautätigkeit zu verzeichnen. Im Jahr 1933 zog der Ennepe-Ruhr-Kreis -zur Sparsamkeit gezwungen- seine Einlagen wieder heraus. Die Gesellschaft wurde aufgelöst.

Die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für den Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH mit Sitz in Schwelm wurde am 15.08.1940 gegründet.

Bis zum 31.12.2011 hatte der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 21.12.1989 Gültigkeit. Der Gesellschaftsvertrag wurde in der Gesellschaftsversammlung vom 29.11.2011 neu gefasst und der neue notariell beurkundete Gesellschaftsvertrag ist am 01.01.2012 in Kraft getreten.

Seit dem 01.01.2012 lautet der Gesellschaftsname en|wohnen GmbH, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hagen auf dem Registerblatt HRB 5581. Das Ziel der Gesellschaft ist, den wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Strukturwandel erfolgreich zu bewältigen.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung durch die Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten in allen Rechts- und Benutzungsformen, darunter auch Eigenheime und Eigentumswohnungen. Die Gesellschaft kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Geschäftsräume und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen für Dienstleistungen bereitstellen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Für die Überlassung von Mietwohnungen und die Veräußerung von Wohnungsbauten soll die Preisbindung angemessen sein, d.h., eine Kostendeckung einschließlich angemessener Verzinsung des Eigenkapitals sowie die Bildung ausreichender Rücklagen unter Berücksichtigung einer Gesamtrentabilität des Unternehmens ermöglichen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 wurden von der Gesellschaft insgesamt 253 Häuser mit 1.423 Mietwohnungen, 210 Garagen und 6 sonstigen gewerblichen Einheiten verwaltet. Die Wohn- und Nutzfläche betrug 89.128 qm. Von den 1.423 Wohnungen waren 28 Wohnungen nicht vermietet (2,0 %).

	2015	2016	2017
Bestand Häuser	259	255	253
Bestand Mietwohnungen	1.434	1.427	1.423
Wohn- und Nutzfläche	89.565 m ²	89.233 m ²	89.128 m ²
Nicht vermietete Wohnungen	69 (4,8 %)	22 (1,5 %)	28 (2,0 %)

3.3. Beteiligungsverhältnisse

	2015	2016	2017
Stammkapital	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
Anteil der Stadt am Stammkapital	2,19%	2,19%	2,19%
Wert der städtischen Anteile lt. Jahresabschluss	395.207,23 €	395.207,23 €	395.207,23 €

	2015	2016	2017
Stammkapital	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €
<i>davon</i>			
Anteile des Ennepe-Ruhr-Kreises	1.315.800,00 € 82,24%	1.315.800,00 € 82,24%	1.315.800,00 € 82,24%
Eigenanteil der en wohnen GmbH	204.050,00 € 12,75%	204.050,00 € 12,75%	204.050,00 € 12,75%
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	35.000,00 € 2,19%	35.000,00 € 2,19%	35.000,00 € 2,19%
Anteile der Stadt Sprockhövel	13.300,00 € 0,83%	13.300,00 € 0,83%	13.300,00 € 0,83%
Anteile der Stadt Gevelsberg	11.250,00 € 0,70%	11.250,00 € 0,70%	11.250,00 € 0,70%
Anteile der Stadt Ennepetal	10.750,00 € 0,67%	10.750,00 € 0,67%	10.750,00 € 0,67%
Anteile der Stadt Breckerfeld	6.000,00 € 0,38%	6.000,00 € 0,38%	6.000,00 € 0,38%
Anteile der AVU	2.700,00 € 0,17%	2.700,00 € 0,17%	2.700,00 € 0,17%
Anteile der GEBAU Immobilien AG	1.150,00 € 0,07%	1.150,00 € 0,07%	1.150,00 € 0,07%

3.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Stadt Wetter (Ruhr) bzw. deren Rechtsvorgänger haben der Gesellschaft in der Vergangenheit mehrere zinsgünstige Darlehen zum Zwecke des Wohnungsbaus gewährt. Zins- und Tilgungsleistungen wurden wie folgt vereinnahmt:

	2015	2016	2017
Zins- und Tilgungsleistungen	7.643,84 €	2.275,26 €	2.275,25 €

Nachgewiesen im Produkt 10.03.01.

Es wurden auch diverse Erbbaurechtsverträge abgeschlossen. Die Erträge daraus belaufen sich auf:

	2015	2016	2017
Erbbauzinsen	26.347,67 €	28.235,84 €	23.729,24 €

Nachgewiesen bei der Buchungsstelle 01.08.01.441100.

3.5. Zusammensetzung der Organe

Die Organe der Gesellschaft sind der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Der **Aufsichtsrat**, gem. § 9 des Gesellschaftsvertrages bestehend aus neun Mitgliedern, wird von der Gesellschafterversammlung gewählt. Ihm gehören im Berichtsjahr an:

Oliver Flühöh, Vorsitzender
Peter Gerbothe, 1. Stellv. Vorsitzender
Annina Erbes, 2. Stellv. Vorsitzende
Helmut Kanand, Schriftführer
Renate Kumeke, Stellv. Schriftführerin
Susanne Kraus
Jörg Müller
Daniel Wieneke
Rosemarie Wolf-Labrenz

Der **Geschäftsführung** der Gesellschaft gehören an:

Alexander Dyck, hauptamtlich
Manfred Kühn, nebenamtlich

3.6. Personalbestand

Der Personalbestand stellt sich im Jahresdurchschnitt wie folgt dar:

Vollzeit	2015	2016	2017
Kaufmännisches Personal	5	5	5
Technisches Personal	2	3	3
Reinigungspersonal / Hausmeister	0	0	0
Auszubildendes Personal	1	0	0
Summe	8	8	8

Teilzeit	2015	2016	2017
Kaufmännisches Personal	0	0	0
Technisches Personal	1	1	1
Reinigungspersonal / Hausmeister	2	2	2
Summe	3	3	3

3.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2015	2016	2017
1. Umsatzerlöse	7.297.961,49 €	7.583.894,95 €	7.875.770,74 €
2. Bestandsveränderungen	50.514,71 €	134.762,46 €	-4.504,58 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	88.844,18 €	94.465,93 €	141.980,59 €
4. sonst. betriebliche Erträge	782.542,67 €	828.694,64 €	433.474,51 €
5. Materialaufwand	4.233.267,71 €	4.415.457,04 €	3.808.309,66 €
6. Personalaufwand	822.001,45 €	685.886,19 €	863.405,10 €
7. Abschreibungen	1.204.279,74 €	1.260.318,16 €	1.357.829,39 €
8. sonst. betriebliche Aufwendungen	466.231,30 €	426.511,04 €	545.096,35 €
9. Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlageverm.	0,00 €	88,35 €	88,35 €
10. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	821,30 €	400,93 €	298,22 €
11. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	604.851,92 €	595.259,53 €	578.881,27 €
12. Ergebnis nach Steuern	890.052,23 €	1.258.875,30 €	1.293.586,06 €
13. sonstige Steuern	234.360,09 €	267.985,08 €	270.465,75 €
14. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	655.692,14 €	990.890,22 €	1.023.120,31 €

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	30.464.255,35 €	32.341.803,99 €	35.779.369,24 €
I. Immaterielles Vermögen	0,00 €	58.673,72 €	46.077,09 €
II. Sachanlagen	30.459.255,35 €	32.278.130,27 €	35.728.292,15 €
III. Finanzanlagen	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
B. Umlaufvermögen	4.409.720,19 €	4.657.986,58 €	3.435.542,98 €
I. Vorräte	2.299.558,48 €	2.423.558,31 €	2.422.744,02 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	179.096,20 €	94.755,13 €	92.379,02 €
III. Liquide Mittel	1.931.065,51 €	2.139.673,14 €	920.419,94 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	1.045,52 €	1.408,52 €	678,92 €
Summe Aktiva	34.875.021,06 €	37.001.199,09 €	39.215.591,14 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	7.881.600,19 €	8.872.490,41 €	9.895.610,72 €
I. Gezeichnetes Kapital	1.395.950,00 €	1.395.950,00 €	1.395.950,00 €
II. Gewinnrücklagen	5.829.958,05 €	6.485.650,19 €	7.476.540,41 €
III. Jahresüberschuss	655.692,14 €	990.890,22 €	1.023.120,31 €
B. Rückstellungen	2.015.396,00 €	1.897.471,00 €	2.036.509,00 €
C. Verbindlichkeiten	24.978.024,87 €	26.231.237,68 €	27.283.471,42 €
D. Passive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	34.875.021,06 €	37.001.199,09 €	39.215.591,14 €

4. VERKEHRSGESELLSCHAFT ENNEPE-RUHR MBH

4.1. Allgemeine Angaben

Die Stadt Wetter (Ruhr) hat ihre Anteile mit notariellem Vertrag vom 16.05.2017 vollständig an den Ennepe-Ruhr-Kreis übertragen. Der Verkaufspreis belief sich auf 929.016,30 € und entsprach damit der nach den Substanzwertverfahren ermittelten Bewertung der Anteile im Jahresabschluss 2016.

5. WOHNSTÄTTENGENOSSENSCHAFT WETTER EG

5.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Wohnstättengenossenschaft Wetter eG
Straße: Gartenstr. 32
PLZ: 58300
Ort: Wetter (Ruhr)
Internet: www.wg-wetter.de

5.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Der Gegenstand der Genossenschaft ist vorrangig die Sicherstellung einer guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Mitglieder. Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbetreibende, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig.

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 wurden von der Gesellschaft insgesamt 951 Wohnungen bewirtschaftet, davon 400 (42,06 %) Altbauwohnungen, 390 (41,01 %) freifinanzierte Neubauwohnungen sowie 161 (16,93 %) öffentlich geförderte Neubauwohnungen. Zudem bewirtschaftete die WSG 177 Garagen, 102 Stellplätze und 4 gewerblich genutzte Vermietungseinheiten.

	2015	2016	2017
Bestand Wohnungen	953	951	951
Bestand Altbauwohnungen	402	400	400
Anteil Altbauwohnungen	42,18%	42,06%	42,06%
Bestand freifin. Neubauwohnungen	390	390	390
Anteil freifin. Neubauwohnung	40,92%	41,01%	41,01%
Bestand öff. geförd. Neubauwohn.	161	161	161
Anteil öff. geförd. Neubauwohn.	16,89%	16,93%	16,93%

Folgende Kennzahlen werden im Jahresabschluss gebildet (Angaben in T€):

	2015	2016	2017
Bilanzsumme	30.325	30.974	31.659
Sachanlagevermögen	28.606	29.236	29.487
Anlageintensität	94,3%	94,4%	93,1%
Investitionen in Sachanlagen	1.712	1.642	1.331
Eigenkapital	19.033	19.538	20.101
Eigenkapitalquote	63,0%	63,1%	63,5%
Fremdkapital (langfristig)	9.402	9.519	9.674
Umsatzerlöse	4.371	4.471	4.591
Jahresüberschuss	412,0	629,8	605,8
Cash-Flow	1.392	1.644	1.549
Wohnungsbestand	953	951	951
Mitglieder	1.473	1.449	1.434

5.3. Beteiligungsverhältnisse

	2015	2016	2017
Stammkapital	1.846.231,68 €	1.813.347,66 €	1.807.923,35 €
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	21.390,00 €	21.390,00 €	21.390,00 €
Anteil der Stadt am Stammkapital	1,16%	1,18%	1,18%
Wert der städtischen Anteile lt. Jahresabschluss	21.390,00 €	21.390,00 €	21.390,00 €

Die Wohnstättengenossenschaft ist Mitglied oder beteiligt an:

- DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Heilbronner Straße 41, 70191 Stuttgart
- Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V., Goltsteinstraße 29, 40211 Düsseldorf
- Verein der Freunde und Förderer des Ausbildungswerkes e.V., Springorumallee 20, 44795 Bochum
- DESWOS (Deutsche Entwicklungshilfe für Soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V.), Gustav-Heinemann-Ufer 84-88, 50968 Köln
- Arbeitsgemeinschaft der Wohnungsunternehmen des Ennepe-Ruhr-Kreises, Gartenstr. 10, 58285 Gevelsberg

5.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr wurde jeweils eine Dividende von brutto 855,60 € (4,0 % auf das maßgebende Guthaben von 21.390 €) gezahlt. Nachgewiesen bei Buchungsstelle 10.03.01.465100

Es wurden auch diverse Erbbaurechtsverträge abgeschlossen. Die Erträge daraus belaufen sich auf:

	2015	2016	2017
Erbbauzinsen	8.102,23 €	8.102,23 €	8.102,23 €

Nachgewiesen bei der Buchungsstelle 01.08.01.441100.

5.5. Zusammensetzung der Organe

In der **Mitgliederversammlung** hat jedes Mitglied eine Stimme, unabhängig der Anzahl gehaltener Geschäftsanteile. Die Zahl der Mitglieder und die gehaltenen Anteile betragen zum 31. Dezember:

	2015	2016	2017
Mitglieder	1.473	1.449	1.434
Anteile	1.919	1.698	1.873

Der **Aufsichtsrat**, bestehend aus mindestens drei Mitgliedern, wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Ihm gehören in den Berichtsjahren folgende Mitglieder an:

Klaus-Jürgen Winter, Vorsitzender
 Theo Schelberg, stellv. Vorsitzender, bis 25.06.2017
 Sigrid Korte, stellv. Vorsitzender, ab 25.06.2017
 Jörg Demmer
 Gerold Klenke, bis 25.06.2017
 Beate Röntgen, ab 25.06.2017
 Hans-Wilhelm Knopp
 Dieter Boll

Der **Vorstand** besteht aus mindestens zwei Personen, die vom Aufsichtsrat bestellt werden. In den Berichtsjahren waren dies:

Claudia Büchel, Dipl. Wohnungs- und Immobilienwirtin,
 Hauptamtliche Geschäftsführerin und Vorstandsvorsitzende
 Jürgen Brause, Dipl.-Ing.,
 Hauptamtliches Vorstandsmitglied

5.6. Personalbestand

Der Personalbestand stellt sich im Jahresdurchschnitt wie folgt dar:

	2015	2016	2017
Arbeitnehmer/innen	13	13	

5.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2015	2016	2017
1. Umsatzerlöse	4.371.495,10 €	4.471.012,87 €	4.591.355,48 €
2. Bestandsveränderungen	27.044,94 €	58.313,41 €	17.526,47 €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	140.606,23 €	133.660,83 €	115.581,78 €
4. sonst. betriebliche Erträge	110.766,83 €	73.580,41 €	96.229,00 €
5. Materialaufwand	1.974.584,81 €	1.810.821,04 €	1.930.620,90 €
6. Personalaufwand	679.424,52 €	675.211,54 €	625.865,16 €
7. Abschreibungen	979.072,63 €	1.012.534,87 €	1.057.980,03 €
8. sonst. betriebliche Aufwendungen	214.676,28 €	224.774,82 €	271.112,30 €
9. Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlageverm.	364,00 €	468,00 €	632,70 €
10. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	129,22 €	1,15 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	278.541,28 €	268.960,69 €	215.353,99 €
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	524.106,80 €	744.733,71 €	720.393,05 €
13. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	446,77 €	1.083,22 €	569,28 €
14. sonstige Steuern	111.652,61 €	113.824,15 €	114.066,00 €
15. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	412.007,42 €	629.826,34 €	605.757,77 €
16. Einstellung in Ergebnisrücklagen	331.500,00 €	553.000,00 €	531.000,14 €
17. Bilanzgewinn / -verlust	80.507,42 €	76.826,34 €	74.757,63 €

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	28.613.962,78 €	29.243.909,69 €	29.495.587,27 €
I. Immaterielles Vermögen	2.463,64 €	2.820,90 €	3.553,27 €
II. Sachanlagen	28.606.299,14 €	29.235.888,79 €	29.486.834,00 €
III. Finanzanlagen	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €
B. Umlaufvermögen	1.705.762,24 €	1.726.070,31 €	2.161.091,34 €
I. Vorräte	1.181.153,46 €	1.242.133,31 €	1.256.983,94 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	98.309,35 €	57.654,58 €	55.976,58 €
III. Liquide Mittel	426.299,43 €	426.282,42 €	848.130,82 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	4.981,78 €	3.701,70 €	2.714,70 €
Summe Aktiva	30.324.706,80 €	30.973.681,70 €	31.659.393,31 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	19.193.370,91 €	19.719.353,31 €	20.249.739,73 €
I. Gezeichnetes Kapital	1.846.231,68 €	1.813.347,66 €	1.807.923,35 €
II. Gewinnrücklagen	17.266.631,81 €	17.829.179,31 €	18.367.058,75 €
III. Bilanzgewinn / -verlust	80.507,42 €	76.826,34 €	74.757,63 €
B. Rückstellungen	43.575,00 €	41.750,00 €	40.981,76 €
C. Verbindlichkeiten	11.087.760,89 €	11.212.578,39 €	11.368.671,82 €
D. Passive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	30.324.706,80 €	30.973.681,70 €	31.659.393,31 €

6. WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSAGENTUR ENNEPE-RUHR GMBH (EN-AGENTUR)

6.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH
Straße: Am Walzwerk 25
PLZ: 45527
Ort: Hattingen
Internet: www.en-agentur.de

6.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Die privatrechtliche Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur) wurde am 03. September 1996 gegründet. Der Gesellschaftsvertrag wurde zuletzt am 18. Juli 2011 geändert. Sie ist eine kreisweit agierende Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung. Aufgabe des Unternehmens ist die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur im Ennepe-Ruhr-Kreis. Die Gesellschaft soll zum Abbau bestehender und zur Verhinderung weiterer Arbeitslosigkeit durch Sicherung vorhandener und Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze beitragen. Sie wird ergänzend und unterstützend zu den wirtschaftsfördernden Aktivitäten der Städte des Kreises und anderer Institutionen im Kreisgebiet tätig. Die Gesellschaft soll die gemeinsame Vertretung der Interessen dieses Raumes fördern.

Darüber hinaus fördert die EN-Agentur die Freizeit- und Tourismuswirtschaft im Ennepe-Ruhr-Kreis.

Die EN-Agentur ist ein zentrales Instrument der kommunalen Daseinsvorsorge auf dem Gebiet der wirtschaftlichen und strukturellen Entwicklung. Insbesondere durch die Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen, Existenzgründern, Ansiedlungsinteressierten und eine Begleitung strukturpolitisch relevanter Projekte wird auf die Fortentwicklung der Wirtschaftskraft sowie auf die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Ennepe-Ruhr-Kreis hingearbeitet. Hierzu zählen insbesondere Erstberatung und begleitende Betreuung von Gründungswilligen, sowie die Beratung und Information zu öffentlichen Finanzierungshilfen. Ferner unterstützt die EN-Agentur bei der interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung.

6.3. Beteiligungsverhältnisse

	2015	2016	2017
Stammkapital	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	1.100,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Anteil der Stadt am Stammkapital	2,00%	2,00%	2,00%
Wert der städtischen Anteile lt. Jahresabschluss	1.218,51 €	1.218,51 €	1.218,51 €

	2015	2016	2017
Stammkapital	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
<i>davon</i>			
Anteile des Ennepe-Ruhr-Kreises	19.800,00 € 36,00%	19.800,00 € 36,00%	20.900,00 € 38,00%
Anteile der AHE-GmbH	5.500,00 € 10,00%	5.500,00 € 10,00%	5.500,00 € 10,00%
Anteile der AVU	5.500,00 € 10,00%	5.500,00 € 10,00%	5.500,00 € 10,00%
Anteile der Stadt Witten	4.400,00 € 8,00%	4.400,00 € 8,00%	4.400,00 € 8,00%
Anteile der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer	4.400,00 € 8,00%	4.400,00 € 8,00%	4.400,00 € 8,00%
Anteile der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	2.750,00 € 5,00%	2.750,00 € 5,00%	2.750,00 € 5,00%
Anteile der Stadt Hattingen	2.200,00 € 4,00%	2.200,00 € 4,00%	2.200,00 € 4,00%
Anteile der Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr	2.200,00 € 4,00%	2.200,00 € 4,00%	2.200,00 € 4,00%
Anteile der Stadt Ennepetal	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Gevelsberg	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Herdecke	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Schwelm	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Sprockhövel	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr)	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%
Anteile der Stadt Breckerfeld	550,00 € 1,00%	550,00 € 1,00%	550,00 € 1,00%
Anteile des Ennepe-Ruhr Freizeit- und Tourismusverband e.V.	1.100,00 € 2,00%	1.100,00 € 2,00%	0,00 € 0,00%

Die EN-Agentur hält Anteile an der agentur mark GmbH (1.000,00 €).

6.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft wird durch Zahlungen der Gesellschafter ausgeglichen. Die Gesellschaft kann während eines Jahres in zwei Raten Abschlagszahlungen nach der Maßgabe des genehmigten Wirtschaftsplans verlangen. Die Übernahmeverpflichtung ist gesellschaftsvertraglich beschränkt und wurde ab 2008 auf 501.500 € angehoben. Von den 501.500 € entfallen auf den Bereich der Wirtschaftsförderung 450.000 € und auf den Bereich Freizeit- und Tourismusförderung 51.500 €. Ab 2011 beträgt der maximal aufzubringende Jahresfehlbetrag 630.000 €.

Hiervon tragen die AVU AG und die AHE GmbH jeweils einen Anteil in Höhe von 10 %, maximal 20.500 €. Die VER trägt 5 % des Fehlbetrages, maximal 10.000 €. Die Südwestfälische Industrie- und Handelskammer und die Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr sind von der Beteiligung am Verlustausgleich ausgenommen. Der verbleibende Fehlbetrag wird auf den Ennepe-Ruhr-Kreis und die kreisangehörigen Städte auf Grundlage einer gesonderten Vereinbarung verteilt. Der Anteil des Ennepe-Ruhr Freizeit- und Tourismusverbands e.V. ging 2016 auf den Ennepe-Ruhr-Kreis über.

Der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft ist demnach anteilig auch von der Stadt Wetter (Ruhr) abzudecken:

	2015	2016	2017
Ausgleichszahlungen	7.620,48 €	7.611,82 €	7.611,82 €

Nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.531700

6.5. Zusammensetzung der Organe

Dem **Aufsichtsrat** gehören im Berichtsjahr folgende Mitglieder an:

Olaf Schade, Vorsitzender
Uwe Träris, stellv. Vorsitzender
Christoph Brünger
Andre Dahlhaus (*)
Johannes Einig
Dirk Glaser (*)
Dietmar Grimm
Gabriele Grollmann
Hermann Grüntker
Frank Hasenberg (*)
Wolfram Junge
Werner Kollhoff
Klaus Krägeloh
Christoph Malz
Daniel Pilz
Dr. Katja Strauß-Köster (*)
Udo Vaupel
Ulli Winkelmann
Christian Zink (*)

Die mit einem Stern (*) versehenen Aufsichtsratsmitglieder sind ohne Stimmrecht. Sie haben beratende Funktion.

Der **Geschäftsführung** der Gesellschaft gehören in den Berichtsjahren an:

Dipl.-Ing. Jürgen Köder, Geschäftsführer
Klaus Tödtmann, nebenamtlicher Geschäftsführer

6.6. Personalbestand

Der Personalbestand stellt sich im Jahresdurchschnitt wie folgt dar:

	2015	2016	2017
Vollzeitbeschäftigte	6	6	8
Teilzeitbeschäftigte	5	5	5
Personal	11	11	13

6.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung*	2015	2016	2017
1. Umsatzerlöse	82.014,21 €	118.762,40 €	113.445,28 €
2. sonst. betriebliche Erträge	64.363,66 €	39.549,25 €	68.371,89 €
3. Materialaufwand	84.202,03 €	117.902,60 €	105.331,58 €
4. Personalaufwand	546.338,47 €	559.668,14 €	587.541,70 €
5. Abschreibungen	7.026,36 €	5.752,89 €	7.065,63 €
6. sonst. betriebliche Aufwendungen	147.338,04 €	138.753,34 €	147.183,75 €
7. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	95,67 €	114,52 €	58,41 €
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-638.431,36 €	-663.650,75 €	-665.247,08 €
9. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-1,29 €	-0,52 €	15,40 €
10. sonstige Steuern	554,00 €	547,75 €	508,09 €
11. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-638.984,07 €	-664.197,98 €	-665.770,57 €
12. Entnahmen aus Kapitalrücklage	638.984,07 €	664.197,98 €	665.770,57 €
13. Bilanzgewinn / -verlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €

*Der Geschäftsverlauf des Berichtsjahres ist unter dem Gesichtspunkt des Übergangs auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften nach BilRuG zu sehen. Hier spielt insbesondere die Neufassung des § 277 Abs. 1 HGB und die geänderte Abgrenzung zwischen den Umsatzerlösen und den sonstigen betrieblichen Erträgen eine Rolle. Die Werte der Umsatzerlöse sowie der sonstigen betrieblichen Erträge wurden zum 31.12.2015 analog zur Neufassung des § 277 Abs. 1 HGB angepasst.

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	14.237,51 €	10.769,51 €	10.938,51 €
I. Immaterielles Vermögen	233,00 €	194,00 €	127,00 €
II. Sachanlagen	13.004,51 €	9.575,51 €	9.811,51 €
III. Finanzanlagen	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
B. Umlaufvermögen	243.542,41 €	261.996,30 €	282.509,84 €
I. Vorräte	8.638,52 €	6.952,72 €	5.267,40 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.234,27 €	5.043,55 €	9.211,42 €
III. Liquide Mittel	233.669,62 €	250.000,03 €	268.031,02 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	3.838,04 €	3.971,21 €	11.813,38 €
Summe Aktiva	261.617,96 €	276.737,02 €	305.261,73 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	210.105,11 €	224.307,06 €	236.936,49 €
I. Gezeichnetes Kapital	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
II. Kapitalrücklage	155.105,11 €	169.307,06 €	181.936,49 €
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Rückstellungen	35.880,00 €	37.027,00 €	40.014,00 €
C. Verbindlichkeiten	15.632,85 €	15.402,96 €	23.011,24 €
D. Passive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	5.300,00 €
Summe Passiva	261.617,96 €	276.737,02 €	305.261,73 €

7. VHS WITTEN | WETTER | HERDECKE

7.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: vhs Witten | Wetter | Herdecke
Straße: Holzkampstr. 7
PLZ: 58453
Ort: Witten
Internet: www.vhs-wwh.de

7.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Der Zweckverband wurde am 24. März 1977 gegründet. Der Sitz des Zweckverbandes ist in Witten. Es gilt die Verbandsatzung in der Fassung vom 7. Dezember 2006.

Aufgaben des Zweckverbandes sind der Betrieb einer Volkshochschule für das Gebiet der Verbandsmitglieder. Die Volkshochschule ist eine Einrichtung der Weiterbildung gemäß § 2 Abs. 2 Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG NRW). Volkshochschulen dienen der Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase. Sie arbeiten parteipolitisch und weltanschaulich neutral. Die Arbeit der Volkshochschule ist sowohl auf die Vertiefung und Ergänzung vorhandener Qualifikationen als auch auf den Erwerb von neuen Kenntnissen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen der Teilnehmer gerichtet. Zu diesem Zweck kann die VHS entsprechend dem Bedarf im Verbandsgebiet Lehrveranstaltungen (Vorträge, Seminare, Kurse, Diskussionen, Studienfahrten, Vorführungen u.a.m.) anbieten.

7.3. Beteiligungsverhältnisse

	2015	2016	2017
Stammkapital	388.397,61 €	773.783,85 €	1.184.044,62 €
<i>davon</i>			
Anteile der Stadt Witten anhand Anteil an Verbandsumlage	254.749,99 € 65,59%	508.685,50 € 65,74%	777.088,48 € 65,63%
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr) anhand Anteil an Verbandsumlage	73.523,67 € 18,93%	145.548,74 € 18,81%	223.547,62 € 18,88%
Anteile der Stadt Wetter (Ruhr) anhand Anteil an Verbandsumlage	60.123,95 € 15,48%	119.549,60 € 15,45%	183.408,51 € 15,49%

Der vhs Zweckverband hat eine 100 %-ige Tochtergesellschaft, die NOVA gemeinnützige GmbH - Bildung & Beschäftigung.

7.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

	2015	2016	2017
Personalkostenerstattung	13.452,25 €	13.710,93 €	14.107,88 €
Verbandsumlage	72.246,72 €	71.788,74 €	72.055,90 €

Die Personalkostenerstattung durch die vhs ist unter der Buchungsstelle 04.03.01.448300 nachgewiesen. Die Verbandsumlage der Stadt ist unter der Buchungsstelle 04.03.01.531300 nachgewiesen.

7.5. Zusammensetzung der Organe

Die Organe der VHS sind der Verbandsvorsteher und die Verbandsversammlung.

Die **Verbandsversammlung** besteht aus 17 Mitgliedern. Davon entsendet die Stadt Witten 10, die Stadt Wetter (Ruhr) 4 und die Stadt Herdecke 3 Vertreter.

Der Verbandsversammlung gehören im Berichtsjahr folgende Mitglieder an:

Mitglieder	Stellvertreter/innen
aus Witten	aus Witten
Sonja Leidemann (Bürgermeisterin)	Michael Aufermann
Walter Sander (Vorsitzender Verbandsversammlung)	Robert Beckmann
Rüdiger Fromme	Stefan Borggraefe
Lars König	Lieselotte Dannert
Harald Kahl	Rolf Kiesewetter
Patricia Podolski	Corinna Lenhardt
Volker Pompetzki	Klaus Riepe
Hans-Peter Skotarzik	Carsten Samoticha
Jürgen Wolf	Hendrick Schöneborn
Paul Wood	Petra Schubert
aus Wetter	aus Wetter
Frank Hasenberg (Bürgermeister)	Karen Haltaufderheide
Doris Hülshoff (stv. Vorsitzende Verbandsversammlung)	Michael Auferkorte
Cosimo Palomba	Christopher Krüger
Rosemarie Wolf-Laberenz	Dr. Dietrich Thier
aus Herdecke	aus Herdecke
Dr. Katja Strauss-Köster (Bürgermeisterin)	Christian Brandt
Helené Gauthier-Klinkenberg	Dieter Joachimi
Gustav Müller	Christoph Wortmann

Der **Verbandsvorsteher** wird gem. § 16 Abs. 1 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) von der Verbandsversammlung aus dem Kreise der Hauptverwaltungsbeamtinnen, der allgemeinen Vertreterinnen oder leitenden Bediensteten der Verbandsmitglieder gewählt. Verbandsvorsteher ist:

Frank Schweppe (Verbandsvorsteher)
Matthias Kleinschmidt (stv. Verbandsvorsteher)

Die Volkshochschule wird durch eine hauptamtliche pädagogische Mitarbeiterin geleitet. Sie ist verantwortlich für die Arbeit der Volkshochschule. Direktorin ist:

Bettina Sommerbauer

7.6. Personalbestand

Zum Personalbestand liegen keine Angaben aus den Jahresabschlüssen vor.

7.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnisrechnung	2015	2016	2017
1. Zuwendungen und allg. Umlagen	2.233.041,71 €	2.871.951,03 €	3.740.513,36 €
2. Sonstige Transfererträge	104.243,42 €	102.451,07 €	150.570,27 €
3. Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	506.789,60 €	505.340,13 €	476.269,67 €
4. Privatrechtl. Leistungsentgelte	92.472,04 €	88.253,14 €	98.016,40 €
5. Kostenerstattungen und -umlagen	53.828,01 €	122.393,15 €	88.751,21 €
6. Sonst. ordentliche Erträge	62.818,96 €	3.796,12 €	23.592,00 €
7. Ordentliche Erträge	3.053.193,74 €	3.694.184,64 €	4.577.712,91 €
8. Personalaufwendungen	1.986.622,37 €	2.309.141,23 €	3.116.244,66 €
9. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	541.225,10 €	588.081,57 €	591.242,53 €
10. Bilanzielle Abschreibungen	21.823,62 €	28.821,50 €	25.027,32 €
11. Transferaufwendungen	108.485,49 €	113.628,66 €	147.209,53 €
12. Sonst. ordentlichen Aufwendungen	261.194,04 €	269.220,11 €	287.340,83 €
13. Ordentliche Aufwendungen	2.919.350,62 €	3.308.893,07 €	4.167.064,87 €
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	133.843,12 €	385.291,57 €	410.648,04 €
15. Finanzerträge	309,28 €	94,67 €	7,12 €
16. Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. Finanzergebnis	309,28 €	94,67 €	7,12 €
18. Ordentliches Ergebnis	134.152,40 €	385.386,24 €	410.655,16 €
19. Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	394,39 €
20. Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
21. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	-394,39 €
22. Jahresergebnis	134.152,40 €	385.386,24 €	410.260,77 €

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	39.973,48 €	34.996,36 €	63.954,72 €
I. Immaterielles Vermögen	214,39 €	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	14.509,09 €	9.746,36 €	38.704,72 €
III. Finanzanlagen	25.250,00 €	25.250,00 €	25.250,00 €
B. Umlaufvermögen	679.080,37 €	1.279.298,09 €	1.777.987,88 €
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	162.426,75 €	245.443,14 €	213.293,08 €
II. Liquide Mittel	516.653,62 €	1.033.854,95 €	1.564.694,80 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aktiva	719.053,85 €	1.314.294,45 €	1.841.942,60 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	388.397,61 €	773.783,85 €	1.184.044,62 €
I. Allgemeine Rücklage	227.475,37 €	227.475,37 €	515.855,90 €
II. Sonderrücklage	0,00 €	31.456,40 €	0,00 €
III. Ausgleichsrücklage	26.769,84 €	129.465,84 €	257.927,95 €
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	134.152,40 €	385.386,24 €	410.260,77 €
B. Rückstellungen	201.746,28 €	381.407,04 €	357.042,12 €
C. Verbindlichkeiten	128.909,96 €	159.103,56 €	300.855,86 €
D. Passive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	719.053,85 €	1.314.294,45 €	1.841.942,60 €

8. SPARKASSE GEVELSBERG-WETTER

8.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Sparkasse Gevelsberg-Wetter – Zweckverbandssparkasse der Städte Gevelsberg und Wetter (Ruhr)
Straße: Mittelstraße 2-4
PLZ: 58285
Ort: Gevelsberg
Internet: www.sparkasse-gw.de

8.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Die Sparkasse Gevelsberg-Wetter hat mit Wirkung vom 01.06.2017 die Nachfolge der Stadtparkasse Gevelsberg und der Stadtparkasse Wetter angetreten. Träger ist der Sparkassenzweckverband, der von den Städten Gevelsberg und Wetter (Ruhr) gebildet wurde und das Sparkassenwesen im Gebiet seiner Mitglieder fördert. Die Vereinigung erfolgte gemäß § 27 Abs. 1 SpkG in der Weise, dass mit Wirkung vom 01.01.2017 das Vermögen der Stadtparkasse Wetter (Ruhr) im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Stadtparkasse Gevelsberg übergegangen ist.

Die Verbandsmitglieder dürfen weder selbst noch in irgendeiner Gesellschaftsform eine Sparkasse oder ein anderes Institut im Sinne des KWG betreiben oder sich an einem solchen Unternehmen beteiligen.

8.3. Beteiligungsverhältnisse

Im Zweckverband als Träger der Sparkasse mit der Stadt Gevelsberg besteht für die Stadt Wetter (Ruhr) folgendes Beteiligungsverhältnis:

	2017
Quote der Stadt Wetter (Ruhr) an Gewinnausschüttung und Haftung	25,00%
Stimmen der Stadt Wetter (Ruhr) in der Verbandsversammlung	14
Gesamtanzahl der Stimmen in der Verbandsversammlung	56
Stimmrechtsanteil der Stadt Wetter (Ruhr)	25,00%

Die Sparkasse Gevelsberg-Wetter ist Mitglied des Westfälisch-Lippischen Sparkassen- und Giroverbandes (Kurzbezeichnung: Sparkassenverband Westfalen-Lippe - SVWL) und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V. angeschlossen. Weiterhin bestehen wesentliche Beteiligungen an der Deutsche Sparkasse Leasing AG & Co.KG und der Erwerbsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co.KG. Die Sparkasse Gevelsberg-Wetter ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der GbR Ennepebogen.

Der Sparkassenzweckverband ist ebenfalls Mitglied des SVWL.

In der Bilanz der Sparkasse Gevelsberg-Wetter werden die Beteiligungen mit folgenden Werten ausgewiesen:

	2016 ¹	2016 ²	2016 ³	2017
Sparkassenverband Westfalen-Lippe	11.065 T€	9.275 T€	20.340 T€	20.339.671,98 €
Castra GmbH & Co.KG	0 T€	0 T€	0 T€	200,00 €
Deutsche Sparkassen Leasing AG	585 T€	0 T€	585 T€	584.750,00 €
GbR Ennepebogen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
Erwerbsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co.KG	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
Sparkassendienste Westfalen GmbH	1 T€	1 T€	2 T€	16.882,61 €
WeLis AG	9 T€	6 T€	15 T€	
S-Projekt Wetter (Ruhr) GmbH	0 T€	75 T€	75 T€	75.000,00 €
Endomet GVG Vermiet. KG	0 T€	9 T€	9 T€	9.400,00 €
Bauverein Gevelsberg eG	16 T€	0 T€	16 T€	16.250,00 €
Fiducia Mailing Services eG	0 T€	0 T€	0 T€	100,00 €

¹Stadtsparkasse Gevelsberg

²Stadtsparkasse Wetter (Ruhr)

³Sparkasse Gevelsberg-Wetter

8.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Wesentlich ist die Bereitstellung von Krediten (Liquiditätskredite und Investitionskredite) und den damit in Zusammenhang stehenden Zahlungsströmen.

	2015	2016	2017
Aufnahme v. Investitionskrediten	1.450.000,00 €	0,00 €	1.231.605,81 €
Tilgung v. Investitionskrediten	591.164,75 €	607.229,31 €	3.014.959,10 €
Zinsen f. Investitionskredite	218.626,31 €	205.993,88 €	152.019,29 €
Aufnahme v. Liquiditätskrediten	29.250.000,00 €	38.500.000,00 €	41.000.000,00 €
Tilgung v. Liquiditätskrediten	24.750.000,00 €	36.500.000,00 €	41.000.000,00 €
Zinsen f. Liquiditätskredite	108.185,96 €	85.028,54 €	79.703,56 €

8.5. Zusammensetzung der Organe

Die Organe der Sparkasse sind der Verwaltungsrat und der Vorstand.

Die Verwaltungsräte der ehemaligen Stadtparkassen Gevelsberg und Wetter (Ruhr) bestanden bis zum 31.05.2017 wie folgt:

Verwaltungsrat ehemalige Stadtparkasse Gevelsberg	
Mitglieder	Stellvertreter/innen
Claus Jacobi, Vorsitzender	Christina Bösken
Hans-Günther Adrian, 1. Stellvertreter	Bernhard Bösken
Werner Marold, 2. Stellvertreter	Ralf Terjung
Gerd Vollmerhaus	Michael Fallenstein
Axel Mertins	Stefan Biederbick
Borris Kißler	Rainer Biewald
Hubertus Kramer	Dr. Babett Bolle
Klaus Bärenfänger	Herbert Leugers
Uwe Spille	Dirk Rabenschlag
Martina Dietz	Susanne Dippel
Annette Bischoff	Markus Burski
Josef Müller	Waldemar Skorupa
Michael Mayer	

Verwaltungsrat ehemalige Stadtparkasse Wetter (Ruhr)	
Mitglieder	Stellvertreter/innen
Frank Hasenberg, Vorsitzender	Manfred Pilz
Johann Fiolka, 1. Stellvertreter	Isabella Rüsing
Kurt-Martin Bach, 2. Stellvertreter	Susan Mais
Dirk Fröhning	Kirsten Stich
Klaus König	Kai Striewisch
Jörg-Michael Birkner	Wolfgang Cornelsen
Brigitte Wölke	Hans-Peter Pierskalla
Gerhard Strümper	Gunter Karl Hunger
Jürgen Uebelgünn	Christopher Krüger
Rainer Peitz	Helmut Hülshoff
André Menninger	Wolfgang Hermann
Anja Ott	Rainer Sohn
Christoph Randzio	
Manfred Sell, beratende Teilnahme	

Dem seit dem 01.06.2017 bestehenden Verwaltungsrat der Sparkasse Gevelsberg-Wetter gehören an:

Mitglieder	Stellvertreter/innen
Claus Jacobi, Vorsitzender	Jörg-Michael Birkner
Frank Hasenberg, 1. Stellvertreter	Dr. Babett Bolle
Hans-Günther Adrian, 2. Stellvertreter	Rainer Biewald
Klaus Bärenfänger	Susanne Dippel
Annette Bischoff	Sonja Dehn
Bernhard Böskén	Dirk Rabenschlag
Martina Dietz	Johann Fiolka
Dirk Fröhning	Gerd Michaelis
Inge Holland	Michael Fallenstein
Hubertus Kramer	Stefan Biederbick
Werner Marold	Ralf Terjung
Axel Mertins	Andreas Wicher
Cosimo Palomba	Herbert Leugers
Uwe Spille	Gunther Karl Hunger
Jürgen Uebelgünn	Christina Böskén
Gerd Vollmerhaus	Kirsten Stich
Brigitte Wölke	Markus Burski
Michael Dietrich	Josef Müller
Michael Mayer	Rainer Sohn
Christoph Randzio	

Dem **Vorstand** der Stadtparkasse gehören im Berichtsjahr an:

Thomas Biermann (Vorsitzender)
Michael Hedtkamp (stv. Vorsitzender)
Christian Becke
Markus Francke (bis 30.09.2017)

8.6. Personalbestand

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die Sparkasse:

	2016	2017
Vollzeitkräfte	159	152
Teilzeitkräfte	58	55
Auszubildende	15	13
Insgesamt	232	220

8.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung		2016 ¹	2016 ²	2016 ³	2017
1.	Zinserträge aus	26.960 T€	14.717 T€	41.677 T€	36.062.510,12 €
a)	Kredit- u. Geldmarktgeschäften	23.951 T€	11.557 T€	35.508 T€	31.655.580,98 €
b)	festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	3.009 T€	3.160 T€	6.169 T€	4.406.929,14 €
2.	Zinsaufwendungen	8.020 T€	6.916 T€	14.936 T€	12.661.231,44 €
3.	laufende Erträge aus	561 T€	2.764 T€	3.325 T€	2.663.137,23 €
a)	Aktien und nicht festverzinslichen Wertpapieren	236 T€	2.345 T€	2.581 T€	2.147.324,99 €
b)	Beteiligungen	325 T€	268 T€	593 T€	515.312,24 €
c)	Anteilen verbund. Unternehmen	0 T€	151 T€	151 T€	500,00 €
4.	Erträge aus Gewinngemeinschaft. und (Teil-)Gewinnabführungsverträgen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
5.	Provisionserträge	5.017 T€	3.107 T€	8.124 T€	8.308.720,08 €
6.	Provisionsaufwendungen	260 T€	277 T€	537 T€	539.562,74 €
7.	Nettoertrag des Handelsbestands	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
8.	Sonst. betriebliche Erträge	385 T€	1.107 T€	1.492 T€	1.352.113,79 €
9.	(weggefallen)	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
10.	Allg. Verwaltungsaufwendungen	12.657 T€	11.488 T€	24.145 T€	22.185.192,76 €
a)	Personalaufwand	8.831 T€	8.364 T€	17.195 T€	14.975.910,56 €
b)	Andere Verwaltungsaufwendungen	3.826 T€	3.124 T€	6.950 T€	7.209.282,20 €
11.	Abschreibungen u. Wertberichtig. auf immat. Anlagewerte u. Sachanl.	789 T€	583 T€	1.372 T€	1.272.210,65 €
12.	Sonst. betriebliche Aufwendungen	344 T€	424 T€	768 T€	1.450.848,34 €
13.	Abschreibungen u. Wertberichtig. auf Ford. u. bestimmt. Wertpapiere, Zuführung Rückst. Kreditgeschäft	880 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
14.	Zuschreibungen zu Forderungen u. bestimmt. Wertpapiere, Auflösung Rückstellung Kreditgeschäft	0 T€	1.245 T€	365 T€	11.486.505,64 €
15.	Abschreibungen u. Wertberichtig. auf Beteiligungen, Anteile u. wie Anlage-verm. behandelte Wertpapiere	838 T€	1.054 T€	1.892 T€	16.155,00 €
16.	Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile u. wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	100 T€	0 T€	100 T€	96.000,00 €
18.	Zuführung Fonds f. allg. Bankrisiken	4.356 T€	383 T€	4.739 T€	14.751.786,97 €
19.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.679 T€	1.815 T€	6.494 T€	6.899.998,96 €
20.	Außerordentliche Erträge	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
21.	Außerordentliche Aufwendungen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
22.	Außerordentliches Ergebnis	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
23.	Steuern vom Einkommen u. Ertrag	3.277 T€	571 T€	3.848 T€	4.884.340,33 €
24.	sonstige Steuern (soweit nicht unter 12.)	40 T€	13 T€	53 T€	40.986,26 €
25.	Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.362 T€	1.231 T€	2.593 T€	1.974.672,37 €
26.	Vortrag aus dem Vorjahr	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
27.	Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
28.	Einstellung in Gewinnrücklagen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
29.	Bilanzgewinn / -verlust	1.362 T€	1.231 T€	2.593 T€	1.974.672,37 €

¹Stadtparkasse Gevelsberg ²Stadtparkasse Wetter (Ruhr) ³Sparkasse Gevelsberg-Wetter
 Unter Position 14. In 2016 für die Sparkasse Gevelsberg-Wetter saldiertes Ergebnis der Positionen 13. und 14.
 der Stadtparkassen.

Bilanz - Aktiva		31.12.2016¹	31.12.2016²	31.12.2016³	31.12.2017
1.	Barreserve	10.107 T€	28.877 T€	38.984 T€	22.143.342,07 €
a)	Kassenbestand	4.168 T€	3.126 T€	7.294 T€	7.601.347,20 €
b)	Guthaben bei der dt. Bundesbank	5.939 T€	25.751 T€	31.690 T€	14.541.994,87 €
	Schuldtitel öffentl. Stellen u. Wechsel, die zur Refinanzierung bei der dt. Bundesbank zugelassen sind	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
3.	Forderungen an Kreditinstitute	159.765 T€	13.146 T€	172.911 T€	130.214.711,29 €
a)	täglich fällig	70.972 T€	11.465 T€	82.437 T€	43.939.886,18 €
b)	andere Forderungen	88.793 T€	1.681 T€	90.474 T€	86.274.825,11 €
4.	Forderungen an Kunden	663.885 T€	341.330 T€	1.005.215 T€	1.036.299.840,84 €
5.	Schuldverschreibungen u.a. festverzinsliche Wertpapiere	129.250 T€	55.292 T€	184.542 T€	234.385.546,84 €
a)	Geldmarktpapiere	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
b)	Anleihen und Schuldverschreibungen	129.250 T€	55.292 T€	184.542 T€	234.385.546,84 €
c)	eigene Schuldverschreibungen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
6.	Aktien u.a. nicht festverzinsliche Schuldverschreibungen	5.511 T€	80.106 T€	85.617 T€	11.152.659,20 €
6a.	Handelsbestand	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
7.	Beteiligungen	11.660 T€	9.282 T€	20.942 T€	20.941.504,59 €
8.	Anteile an verbund. Unternehmen	0 T€	84 T€	84 T€	84.400,00 €
9.	Treuhandvermögen	3.984 T€	46 T€	4.030 T€	3.758.994,91 €
10.	Ausgleichsford. gegen die öffentl. Hand inkl. Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
11.	Immaterielle Anlagewerte	1 T€	0 T€	1 T€	218,00 €
a)	selbstgeschaffene gewerbl. Schutzrechte u.ä.	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
b)	entgeltl. erworbene Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	1 T€	0 T€	1 T€	218,00 €
c)	Geschäfts- und Firmenwert	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
d)	geleistete Anzahlungen	0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
12.	Sachanlagen	7.664 T€	5.573 T€	13.237 T€	12.163.464,51 €
13.	Sonst. Vermögensgegenstände	708 T€	492 T€	1.200 T€	1.588.072,89 €
14.	Rechnungsabgrenzungsposten	153 T€	115 T€	268 T€	116.470,12 €
Summe Aktiva		992.689 T€	534.343 T€	1.527.032 T€	1.472.849.225,26 €

¹Stadtparkasse Gevelsberg

²Stadtparkasse Wetter (Ruhr)

³Sparkasse Gevelsberg-Wetter

Bilanz - Aktiva		31.12.2016¹	31.12.2016²	31.12.2016³	31.12.2017
1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten		123.625 T€	135.131 T€	258.756 T€	192.775.443,24 €
a) täglich fällig		0 T€	20 T€	20 T€	126.917,89 €
b) vereinbarte Laufzeit oder Kündigungsfrist		123.625 T€	135.111 T€	258.736 T€	192.648.525,35 €
2. Verbindlichkeiten ggü. Kunden		747.171 T€	328.105 T€	1.075.276 T€	1.070.718.265,74 €
a) Spareinlagen		336.502 T€	93.729 T€	430.231 T€	439.741.857,24 €
b) andere Verbindlichkeiten		410.669 T€	234.377 T€	645.045 T€	630.976.408,50 €
3. Verbriefte Verbindlichkeiten		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
3a. Handelsbestand		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
4. Treuhandverbindlichkeiten		3.984 T€	46 T€	4.030 T€	3.758.994,91 €
5. Sonstige Verbindlichkeiten		935 T€	462 T€	1.397 T€	1.491.281,63 €
6. Rechnungsabgrenzungsposten		281 T€	44 T€	325 T€	295.243,89 €
7. Rückstellungen		11.282 T€	12.498 T€	23.781 T€	24.563.258,96 €
a) Rückstellungen f. Pensionen u.ä.		7.662 T€	10.181 T€	17.843 T€	18.670.702,00 €
b) Steuerrückstellungen		0 T€	448 T€	448 T€	1.007.000,00 €
c) sonstige Rückstellungen		3.620 T€	1.870 T€	5.490 T€	4.885.556,96 €
8. (weggefallen)		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0 T€	5.358 T€	5.358 T€	5.012.166,77 €
10. Genussrechtskapital		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		57.131 T€	22.775 T€	79.906 T€	94.657.541,72 €
12. Eigenkapital		48.280 T€	29.923 T€	78.203 T€	79.577.028,40 €
a) gezeichnetes Kapital		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
b) Kapitalrücklage		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
c) Gewinnrücklagen		46.918 T€	28.692 T€	75.610 T€	77.602.356,03 €
d) Bilanzgewinn / -verlust		1.362 T€	1.231 T€	2.593 T€	1.974.672,37 €
Summe Passiva		992.689 T€	534.343 T€	1.527.032 T€	1.472.849.225,26 €
1. Eventualverbindlichkeiten		12.538 T€	6.998 T€	19.536 T€	16.021.765,89 €
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		12.538 T€	6.998 T€	19.536 T€	16.021.765,89 €
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
2. andere Verpflichtungen		18.706 T€	18.820 T€	37.526 T€	47.104.416,47 €
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0 T€	0 T€	0 T€	0,00 €
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		18.706 T€	18.820 T€	37.526 T€	47.104.416,47 €

¹Stadtsparkasse Gevelsberg

²Stadtsparkasse Wetter (Ruhr)

³Sparkasse Gevelsberg-Wetter

9. KOPART EG

9.1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft: KoPart eG
Straße: Kaiserswerther Straße 199-201
PLZ: 40474
Ort: Düsseldorf
Internet: www.kopart.de

9.2. Ziele der Beteiligung, Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Leistungen der Beteiligungen

Die eingetragene Genossenschaft wurde am 14.06.2012 gegründet. Sitz der Genossenschaft ist Düsseldorf – eingetragen im Genossenschaftsregister unter der Registriernummer 500. Die Satzung datiert auf dem Gründungsdatum und hat Gültigkeit.

Die KoPart eG (interkommunale Einkaufsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes NRW) bietet ihren Mitgliedern Dienstleistungen zur Beschaffung jeglicher Art, insbesondere führt sie rechtskonforme Ausschreibungen durch und vermittelt den Wareneinkauf für Mitglieder.

Gegenstand des Unternehmens ist, den Mitgliedern Dienstleistungen zur Unterstützung zur nachhaltigen Erfüllung der öffentlichen Zwecke zu bieten.

An alle Städte und Gemeinden richtet sich die Forderung der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung. Daher bietet die KoPart eine gebündelte Beschaffung an, die für die Kommunen den Aufwand senkt, die Rechtssicherheit erhöht und die Nachfragemacht stärkt.

Die Vorteile der gebündelten Beschaffung sind insbesondere:

- Reduzierung der internen Prozesskosten durch die zentrale rechtskonforme Ausschreibung der Produkte in Rahmenverträgen durch die KoPart
- Reduzierung der Beschaffungskosten durch Mengenbündelung
- Verbesserung der kommunalinternen Transparenz

9.3. Beteiligungsverhältnisse

Im Jahr 2017 verzeichnet die Genossenschaft 119 Mitglieder. Ein Geschäftsanteil kostet 750 Euro.

9.4. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Stadt Wetter (Ruhr) hat die KoPart eG im Berichtsjahr nicht für Beschaffungen in Anspruch genommen.

9.5. Zusammensetzung der Organe

Die Organe der KoPart eG sind der Vorstand und der Aufsichtsrat.

Dem **Vorstand** gehören im Berichtsjahr folgende Mitglieder an:

Michael Lange, Vorstandsvorsitzender Dr. Peter Queitsch, Stellvertretender Vorsitzender Philipp Gilbert Claudia Koll-Sarfeld André Siedenberg

Dem **Aufsichtsrat** gehören im Berichtsjahr folgende Mitglieder an:

Dr. Bernd Jürgen Schneider, Vorsitzender Sabine Noll, Stellvertretende Vorsitzende Claus Jacobi Thomas Goßen Erik Lierenfeld
--

9.6. Personalbestand

Die Genossenschaft hält im Geschäftsjahr kein Personal.

9.7. Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2015	2016	2017
1. Umsatzerlöse	207.579,09 €	170.347,51 €	282.739,94 €
2. Bestandsveränderungen	0,00 €	57.430,07 €	62.966,78 €
3. sonst. betriebliche Erträge	0,00 €	11,20 €	0,10 €
4. Materialaufwand	222.708,74 €	207.781,33 €	323.032,07 €
5. Abschreibungen	897,00 €	0,00 €	0,00 €
6. sonst. betriebliche Aufwendungen	10.902,56 €	14.296,47 €	13.457,17 €
7. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	5,18 €	0,00 €	0,00 €
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-26.923,95 €	5.710,98 €	9.217,58 €
9. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	11,84 €	0,00 €	0,00 €
10. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-26.912,11 €	5.710,98 €	9.217,58 €
11. Verlustvortrag aus Vorjahren	24.381,28 €	51.293,39 €	45.582,41 €
12. Einstellung in Ergebnismrücklage	51.293,39 €	45.582,41 €	36.364,83 €
13. Bilanzgewinn	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Bilanz - Aktiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Anlagevermögen	1,00 €	1,00 €	1,00 €
I. Immaterielles Vermögen	1,00 €	1,00 €	1,00 €
II. Sachanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	157.884,14 €	245.613,67 €	436.807,02 €
I. Vorräte	0,00 €	71.451,15 €	120.396,85 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	48.201,15 €	32.256,91 €	102.200,25 €
III. Liquide Mittel	109.682,99 €	141.905,61 €	214.209,92 €
C. Aktive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aktiva	157.885,14 €	245.614,67 €	436.808,02 €

Bilanz - Passiva	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
A. Eigenkapital	68.706,61 €	87.917,59 €	103.135,17 €
I. Allgemeine Rücklage	120.000,00 €	133.500,00 €	139.500,00 €
II. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
III. Vortrag auf neue Rechnung	-51.293,39 €	-45.582,41 €	-36.364,83 €
B. Rückstellungen	13.238,42 €	11.685,66 €	20.208,73 €
C. Verbindlichkeiten	75.940,11 €	146.011,42 €	313.464,12 €
D. Passive Rechnungsabgrenz.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	157.885,14 €	245.614,67 €	436.808,02 €